

**InitiatorInnen / Initiators:** Aktionsbündnis gegen AIDS, Aktionsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (ABL), attac Deutschland, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Bund demokratischer WissenschaftlerInnen (BdWi), Deutscher Naturschutzring (DNR), Evangelischer Entwicklungsdienst (EED), Eine Welt Landesnetzwerk Mecklenburg Vorpommern, Erlassjahr.de, FoodFirst Informations- und Aktions-Netzwerk Deutschland (FIAN), Forum Umwelt und Entwicklung, Freier Zusammenschluss der Studierendenschaften (fzs), Gewaltfreie Aktion Atomwaffen Abschaffen (GAAA), Gerechtigkeit jetzt!, Greenpeace Deutschland, Heinrich-Böll-Stiftung, IG Metall, INKOTA-netzwerk e.V., Interventionistische Linke, IPPNW, Landesflüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern, Leipziger Missionswerk, medico international, Misereor, Netzwerk Friedenskooperative, Netzwerk Grundeinkommen, Ökumenische Initiative eine Welt, Oxfam Deutschland, Pro Asyl, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Stiftung Nord-Süd Brücken, Terre des Femmes, Urgewald, VENRO, WEED.

**International:** Action Aid, Friends of the Earth Europe, Focus on the Global South, Via Campesina.

**UnterstützerInnen / Supporters:** attac Österreich, Attac Norwegen, Action for Global Health, Kairos Europa, Campagna per la riforma della banca mondiale (CRBM) - Italien, CERAI - Spanien, Ciranda (Brasil), Confederazione COBAS - Italien, édelyget Egyesület (Protect the Future) - Hungary, Sonia A. Guarch Guardia - Spanien, International Gender and Trade Network, Councilor Peter Lavina - Philippines, Ana Maria R. Nemenzo (FDC) - Philippinen, Red Latinoamericana Deuda Desarrollo y Derechos (LATINDADD), Poetas del mundo - Circulo poetico republicano - Spanien, Transform! - Italien, Transnational Institute - Niederlande, Union syndicale Solidaires - Frankreich, Zakhyst pratsy - Ungarn. Afrika Start. Online Magazin für Afrika, AstA Uni Rostock, attac Hamburg, Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag e.V., Brot für die Welt, Bundesmitgliederversammlung der Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd), CONTRASTE - Monatszeitung für Selbstorganisation, Prof. Dr. Ulrich Duchrow, Entwicklungspolitisches Netzwerk EPN Hessen e.V., Eine Welt Netz NRW, Familie Riegamer, Freedom Fight Movement, Koordination gentechnikfreie Regionen, Gewerkschaft und Wissenschaft (GEW), INFID, Landesstelle für globales Lernen in Mecklenburg-Vorpommern, Grüne Jugend, Jochen Hippler (INEF), Thilo Hoppe (MdB und Vorsitzender des AWZ), Claudia Kaiser (EED-Fachkraft in Kamerun), Kein Mensch ist illegal, Ute Koczy (MdB und entwicklungspolitische Sprecherin Bündnis 90/Die Grünen), Gabriele Krone, Münchner Lach- und Schießgesellschaft, mob - obdachlose machen mobil e.V./ Straßenfeger, Naturwissenschaftlerinitiative Verantwortung für Frieden und Zukunftsfähigkeit, No Lager, Steffi Lemke (Pol. Geschäftsführerin Bündnis 90/Die Grünen), Ulla Lötzer (MdB, DIE LINKE), Interessengemeinschaft Nachbau, Eva Quistorp (MdEP a.D.), Harald Riese, Claudia Roth (MdB und Bundesvorsitzende von Bündnis90/Die Grünen), Astrid Rothe-Beinlich (Frauenpolitische Sprecherin des Bundesvorstandes von Bündnis 90/Die Grünen), Service Oecuménique pour la Paix - Kamerun, Ökohaus Rostock e.V., Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit (GSE) e.V., StuRa Uni Rostock, Institut SÜDWIND e.V., Silke Stokar (MdB, Bündnis 90/ Die Grünen, Sprecherin Innenpolitik), terre des hommes, Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft - ver.di, Werkstatt Ökonomie e.V., Deutsche Welthungerhilfe e.V., Weltladen, Weltfriedensdienst e.V



## **Alternativgipfel Alternative Summit**

**5. - 7. Juni 2007  
in Rostock**



# Der G8 Alternativgipfel

## Liebe Gäste,

herzlich willkommen zum G8 Alternativgipfel in Rostock. Während in Heiligendamm die Staats- und Regierungschefs der mächtigsten Staaten des Welt zusammensitzen freuen wir uns auf drei Tage mit informativen Vorträgen und spannenden Diskussionen. Im Aufruf der Initiatoren zum Alternativkongress heißt es:

„Wir wollen eine demokratische Globalisierung von unten. Eine Globalisierung von Gerechtigkeit und sozialer Sicherheit. Wir wollen faire Beziehungen zwischen Industrie- und Entwicklungsländern. Wir wollen eine solidarische Ökonomie. Wirtschaft ist für die Menschen da, nicht umgekehrt. Wir wollen einen verantwortungsbewussten und zukunftsfähigen Umgang mit unserer Umwelt.

Wir treten ein für Friedfertigkeit und politische Konfliktlösungen.

Es gibt Alternativen zur Politik der G8. Wir wollen sie der Öffentlichkeit präsentieren. Wir wollen uns untereinander aber auch über offene Fragen austauschen und gemeinsam an deren Beantwortung arbeiten.“

Dazu werden in den kommenden Tagen zehn Podiumsveranstaltungen und über 120 Workshops angeboten. Die kritische Diskussion über die Kernpunkte der G8 Agenda von Heiligendamm bildet einen Schwerpunkt der Veranstaltungen. Bei den Themen „Klima, Umwelt, Energie“, „Arbeit und Soziales“, „Globale Gerechtigkeit“ sowie EU werden Sichtweisen und Lösungen jenseits der herrschenden Politik diskutiert. Weitere Schwerpunktthemen sind „Krieg und Militarisierung“, „Migration und Rassismus“, „Gender“, „Bildung“ sowie „Strategien und Alternativen“.

## ORIENTIERUNG

### Infopunkte

Die zentralen Infopunkte befinden sich im Zelt am Stadthafen und im Eingangsbereich der Nikolaikirche.

☎ Kostenloser Internet-HotSpot im Zelt.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt an den Infopunkten. Einen Button gibt es für 5 Euro + X - freiwillige Spenden sind willkommen! Es gibt keine Einlasskontrolle auf dem G8 Alternativgipfel. Wir bauen auf Eure/Ihre Solidarität!

### Verpflegung

Im Zelt am Stadthafen und in manchen Veranstaltungsorten (siehe Karte) werden warme Mahlzeiten angeboten. Ansonsten empfehlen wir die kulinarischen Spezialitäten der Hansestadt Rostock.

### Kinderbetreuung

Am 6. und 7. Juni wird eine kostenlose Kinderbetreuung in der „Alten Gerberei“ angeboten. Weitere Informationen gibt es an den Infopunkten.

### Übernachtung

Wer noch eine Übernachtungsmöglichkeit sucht, sei auf die Camps verwiesen: [www.camping-07.de](http://www.camping-07.de)

### Vermittlung von Unterkünften für Rostock:

Tourismuszentrale Rostock, Neuer Markt 3, 18055 Rostock  
Inesa Hartmann, Tel. 0381 381-2371

## Dear Friends,

a very warm welcome to the Alternative G8 Summit in Rostock. While the heads of state of the most powerful countries in the world sit together in Heiligendamm, we look forward to three days of informative presentations and exciting debates. The call of the supporting organisations of the Alternative Summit reads:

„We want a democratic globalisation from below, globalisation of justice and social security. We want fair relations and fair trade between developed and developing countries. We want an economy based on solidarity. The economy must serve the people, not the other way round! We demand a responsible and sustainable treatment of our environment. We stand for peaceful and political solutions to conflicts.

There are alternatives to the politics of the G8. We want to present and discuss them publicly. Also, we want to exchange ideas, and collectively work on answers to the many remaining questions.“

Over the coming days, ten panels and over 120 workshops will be held for this purpose. One focus during the events will be a critical debate on the main issues on the G8's agenda in Heiligendamm. The themes „Climate, Environment, Energy“, „Labour and Social Issues“, „Global Justice“, as well as „EU“, will contain discussions of perspectives and solutions that go beyond prevailing politics. The other main themes are „War and Militarisation“, „Migration and Racism“, „Gender“, „Education“, and „Strategies and Alternatives“.

## ORIENTATION

### Info Points

The main info points will be in the circus tent in the city port and in the entrance of the Nikolai Church.

☎ Free Internet-HotSpot in the circus tent.

### Registration

Registration takes place at the info points. A button costs EUR 5,- + X (donations are very welcome). There are no entrance controls. We depend on your solidarity!

### Catering

In the circus tent in the city port and in some venues (see map at the back) there will be catering. Alternatively, we recommend the culinary specialities of the Hanseatic City of Rostock.

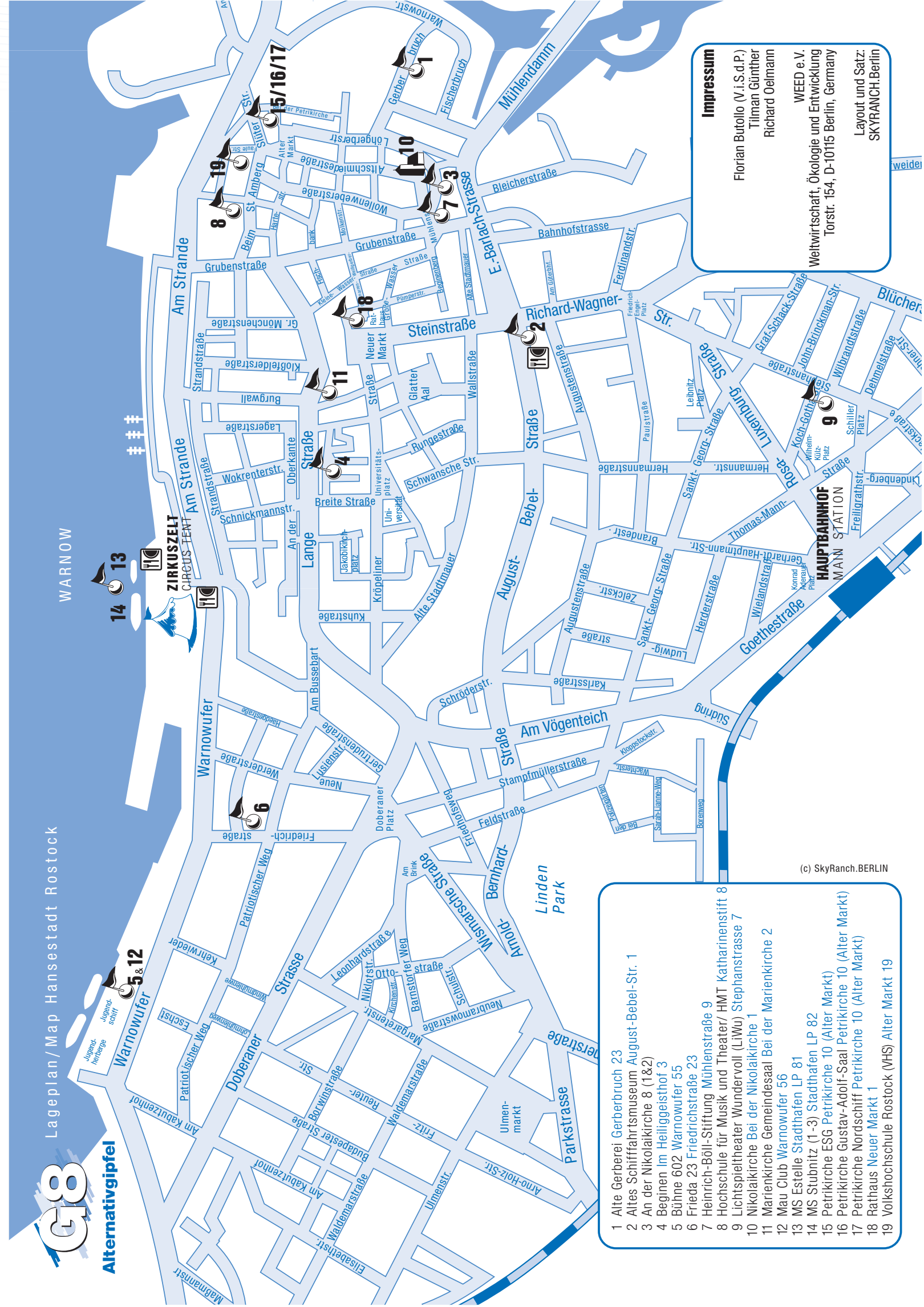
### Child Care

On June 6 and June 7, we offer child care free of any charge in the „Alte Gerberei“. Further Informations at the info points.

### Accommodation

Whoever is still in need for accommodation should look for a place in the camps: [www.camping-07.de](http://www.camping-07.de)

**Or:** Central Tourism Office in Rostock: Tourist Information, Neuer Markt 3, 18055 Rostock  
Accommodation Agency for Rostock: Inesa Hartmann, Tel.: 0381 381-2371



**Impressum**  
Florian Butollo (V.i.S.d.P.)  
Tilman Günther  
Richard Oelmann  
WEED e.V.  
Wirtschaft, Ökologie und Entwicklung  
Torstr. 154, D-10115 Berlin, Germany  
Layout und Satz:  
SKYRANCH.BERLIN

- 1 Alte Gerberei Gerberbruch 23
- 2 Altes Schifffahrtsmuseum August-Bebel-Str. 1
- 3 An der Nikolaikirche 8 (1&2)
- 4 Beginn im Heiliggeisthof 3
- 5 Bühne 602 Warnowufer 55
- 6 Frieda 23 Friedrichstraße 23
- 7 Heinrich-Böll-Stiftung Mühlenstraße 9
- 8 Hochschule für Musik und Theater/HMT Katharinenstift 8
- 9 Lichtspieltheater Wundervoll (LIWU) Stephanstraße 7
- 10 Nikolaikirche Bei der Nikolaikirche 1
- 11 Marienkirche Gemeindefaal Bei der Marienkirche 2
- 12 Mau Club Warnowufer 56
- 13 MS Estelle Stadthafen LP 81
- 14 MS Stubnitz (1-3) Stadthafen LP 82
- 15 Petrikirche ESG Petrikirche 10 (Alter Markt)
- 16 Petrikirche Gustav-Adolf-Saal Petrikirche 10 (Alter Markt)
- 17 Petrikirche Nordschiff Petrikirche 10 (Alter Markt)
- 18 Rathaus Neuer Markt 1
- 19 Volkshochschule Rostock (VHS) Alter Markt 19

(c) SkyRanch.BERLIN